PRESSE-INFORMATION

Pflanz- und Pflegeaktion „Lebendiger Weinberg“ in Diersburg

Ortenauer Weinkeller und Partner setzen sich für mehr Artenvielfalt in den Weinbergen ein

Diersburg/20.10.2026 - Bereits zum elften Mal setzen sich der Ortenauer Weinkeller, Produktionsbetrieb von EDEKA Südwest, und die Stiftung NatureLife-International mit der Aktion „Lebendiger Weinberg“ für mehr Artenvielfalt in den Weinbergen der Region ein. Gemeinsam mit Jürgen Mäder, Vorstand EDEKA Südwest, Gerd Kohler und Dr. Maximilian Kohler von der EDEKA-Kaufmannsfamilie Kohler, Andreas Heck, Bürgermeister der Gemeinde Hohberg, Rainer Zeller, Präsident des Badischen Weinbauverbands e. V., sowie Jana Zehnle, amtierende Lammprinzessin, wurden in einer Rebfläche von Winzer Bernd Hammes in Diersburg standorttypische Kräuter und Stauden gepflanzt. Ergänzend dazu sollen Schafe zur Pflege der Weinbergsflächen beitragen.

Die Pflanzung heimischer Kräuter und Stauden soll das Nahrungsangebot und die verfügbaren Lebensräume für verschiedene Insektenarten erweitern. Gleichzeitig ergänzt die Beweidung durch Schafe die Pflege der Flächen und kann helfen, den Einsatz technischer Pflegemaßnahmen zu reduzieren. Ziel der Aktion ist es, die Weinberge mit zusätzlichen Lebensräumen für Pflanzen und Tiere zu bereichern und damit die biologische Vielfalt zu unterstützen. „Mit dem Projekt ‚Lebendiger Weinberg‘ setzen wir gemeinsam mit unseren Partnern seit vielen Jahren Maßnahmen zur Förderung der Artenvielfalt in den Weinbergen der Region um“, sagte Jürgen Mäder und

EDEKA Südwest Stiftung & Co. KG • Unternehmenskommunikation
Edekastraße 1 • 77656 Offenburg
Telefon: 0781 502-6610 • Fax: 0781 502-6180
E-Mail: presse@edeka-suedwest.de
https://verbund.edeka/südwest • www.edeka.de/suedwest
www.xing.com/company/edekasuedwest • www.linkedin.com/company/edekasuedwest

ergänzte: „Die Kombination aus Pflanzmaßnahmen und Schafbeweidung zeigt, wie sich unterschiedliche Ansätze sinnvoll ergänzen können."

Weinbau und Naturschutz gemeinsam stärken

Der „Lebendige Weinberg" ist Teil einer langjährigen Zusammenarbeit des Ortenauer Weinkellers mit der Stiftung NatureLife-International. Seit mehr als einem Jahrzehnt werden auf Rebflächen in der Region verschiedene Maßnahmen zur Förderung der biologischen Vielfalt umgesetzt. Neben der Pflanzung standortgerechter Kräuter und Stauden gehört dazu auch die Förderung naturnaher Strukturen in den Weinbergen.

„Artenreiche Weinberge bieten Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten und leisten einen wichtigen Beitrag zum Erhalt unserer Kulturlandschaft", erläuterte Rainer Zeller und fügte hinzu: „Projekte wie der ‚Lebendige Weinberg' zeigen, wie sich Maßnahmen zur Förderung der biologischen Vielfalt in bewirtschafteten Weinbergen umsetzen lassen."

Schafbeweidung als Beitrag zur Landschaftspflege

Ein weiterer Bestandteil der diesjährigen Aktion ist die Beweidung ausgewählter Flächen durch Schafe. Die Tiere tragen dazu bei, den Bewuchs auf natürliche Weise zu regulieren und vielfältige Strukturen innerhalb der Weinbergsflächen zu erhalten. Gemeinsam mit Lammprinzessin Jana Zehnle informierten die Projektpartner über die Bedeutung dieser Form der Landschaftspflege. Auch Andreas Heck, Bürgermeister der Gemeinde Hohberg, begrüßte die Initiative: „Die Weinberge prägen das Landschaftsbild unserer Gemeinde und sind ein wichtiger Teil unserer Region. Umso erfreulicher ist es, dass sich verschiedene Akteure gemeinsam für den Erhalt und die Weiterentwicklung dieser Kulturlandschaft einsetzen."

EDEKA Südwest Stiftung & Co. KG • Unternehmenskommunikation
Edekastraße 1 • 77656 Offenburg
Telefon: 0781 502-6610 • Fax: 0781 502-6180
E-Mail: presse@edeka-suedwest.de
https://verbund.edeka/südwest • www.edeka.de/suedwest
www.xing.com/company/edekasuedwest • www.linkedin.com/company/edekasuedwest

Mit der diesjährigen Pflanz- und Pflegeaktion wird das Projekt „Lebendiger Weinberg“ fortgeführt. Die neu gesetzten Kräuter und Stauden sowie die Schafbeweidung ergänzen die bereits umgesetzten Maßnahmen zur Förderung der biologischen Vielfalt in den Weinbergen der Region.

Zusatzinformation – EDEKA Südwest

EDEKA Südwest mit Sitz in Offenburg ist eine von sechs EDEKA-Regionalgesellschaften in Deutschland und erzielte im Jahr 2025 einen Verbund-Einzelhandelsumsatz von 11 Milliarden Euro. Mit rund 1.100 Märkten, größtenteils betrieben von selbstständigen Kaufleuten, ist EDEKA Südwest im Südwesten flächendeckend präsent. Das Vertriebsgebiet erstreckt sich über Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und das Saarland sowie den Süden Hessens und Teile Bayerns. Zum Unternehmensverbund gehören auch der Fleisch- und Wurstwarenhersteller EDEKA Südwest Fleisch inklusive Produktions-standort Schwarzwaldhof für Schwarzwälder Schinken und geräucherte Produkte, die Bäckereigruppe Backkultur, der Mineralbrunnen Schwarzwald-Sprudel, der Ortenauer Weinkeller und der Fischwaren-spezialist Frischkost. Einer der Schwerpunkte des Sortiments der Märkte liegt auf Produkten aus der Region. Im Rahmen der Regionalmarke „Unsere Heimat“ arbeitet EDEKA Südwest beispielsweise mit mehr als 1.500 Erzeugern und Lieferanten aus Bundesländern des Vertriebsgebiets zusammen. Eine Auswahl an Partnerbetrieben der regionalen Landwirtschaft im Überblick gibt es unter www.zukunftleben.de/regionale-partnerschaften. Der Unternehmensverbund, inklusive des selbständigen Einzelhandels, ist mit rund 47.000 Mitarbeitenden, darunter etwa 3.400 Auszubildende in rund 40 Berufsbildern, einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder in der Region. Insgesamt etwa 10.000 Mitarbeitende arbeiten an den Bedientheken für Fleisch und Wurst sowie Käse, Fisch und Backwaren.

EDEKA Südwest Stiftung & Co. KG • Unternehmenskommunikation
Edekastraße 1 • 77656 Offenburg
Telefon: 0781 502-6610 • Fax: 0781 502-6180
E-Mail: presse@edeka-suedwest.de
https://verbund.edeka/südwest • www.edeka.de/suedwest
www.xing.com/company/edekasuedwest • www.linkedin.com/company/edekasuedwest